

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Ersterfassung	Interne Nr.	71084
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	5422 5624
Bearbeitung	BRG	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	355 1001
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	27.07.2004
		Fläche / Länge [m²/m]	535364,1569
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.2 Zwergstrauch- und Ginsterheiden	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Die Trockenheide mit Dominanz aus Besenheide erstreckt sich großflächig im Fischbektal sowie in seinen Nebentälern und Hängen (TF 1). Infolge routinierter Pflegemaßnahmen sind alle Altersstadien der Besenheide vorhanden. Die älteren Bereiche sind häufig mit Draht-Schmiele durchsetzt. Neben der Besenheide sind kleinflächig Bestände mit Gewöhnlicher Krähenbeere eingestreut. An den Hängen treten Bestände aus Gewöhnlicher Heidelbeere auch großflächiger auf. Punktuell kommen Blaues Pfeifengras und Glocken-Heide im Talgrund sowie an den Hängen vor. Über die gesamte Fläche sind Solitär bäume (Wald-Kiefer, Hänge-Birke, Stiel-Eiche, Eberesche) verteilt, die vereinzelt auch zu kleineren Baumgruppen zusammentreten. Das Aufkommen von neuen Gehölzen wird vornehmlich von Wald-Kiefer bestimmt. In der Vergangenheit wurden sowohl einzelne Kiefern als auch flächige Kiefer-Bestände (Westen) gefällt. Diese Bereiche sind vorrangig noch von Draht-Schmiele geprägt, werden aber allmählich von der Heidevegetation besiedelt. Entlang des dichten Wegenetzes sowie im alten Fischbeklauf haben sich kleinflächig Borstgrasrasen entwickelt (TF 2). Ebenso haben sich an den Hängen und Wegen punktuell Kleinschmielenrasen ausgebildet (TF 3). Die Heide ist wegen des bewegten Geländes und der Pflegemaßnahmen strukturreich und stellt daher in der Fischbeker Heide den attraktivsten Heidestandort dar.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	BTYP	Typ	HF	F.Anteil
2		Zusatz	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3		LRT	Zusatz zum Biototypen		
4			Lebensraumtyp		
1	1			Ja	95 %
2		TCT	Trockene Sandheide (2000)		
3		+	besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) (+)		
4		4030	Trockene europäische Heiden		
1	2				3 %
2		TNT	Trockener Borstgrasrasen (2000)		
4		kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	3				2 %
2		TMZ	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Fischbektal	Hochwert (Y)	5923196
Nachbarnutzung/en	Wald, Heide	Naturraum	Harburger Berge (640.00)
Rechtswert (X)	555904	Gemarkung	Fischbek (705)
Bezirk	Harburg		
Stadtteil (OT-Nr.)	Neugraben-Fischbek (715)		

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Ersterfassung	Interne Nr.	71084	
		DK5 DK5-GK	5422	5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West	
Bearbeitung	BRG	Biotop-Nr. alt	355	1001
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.07.2004	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	535364,1569	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan

Hafengesamtgebiet

Ramsargebiet

EG-Vogelschutzgeb.

Ausgleichsflächen

Biosphärenreservat

Nationalpark

NSG / ND / LSG

NSG Fischbeker Heide [HH-701 / Anteil: 100%]

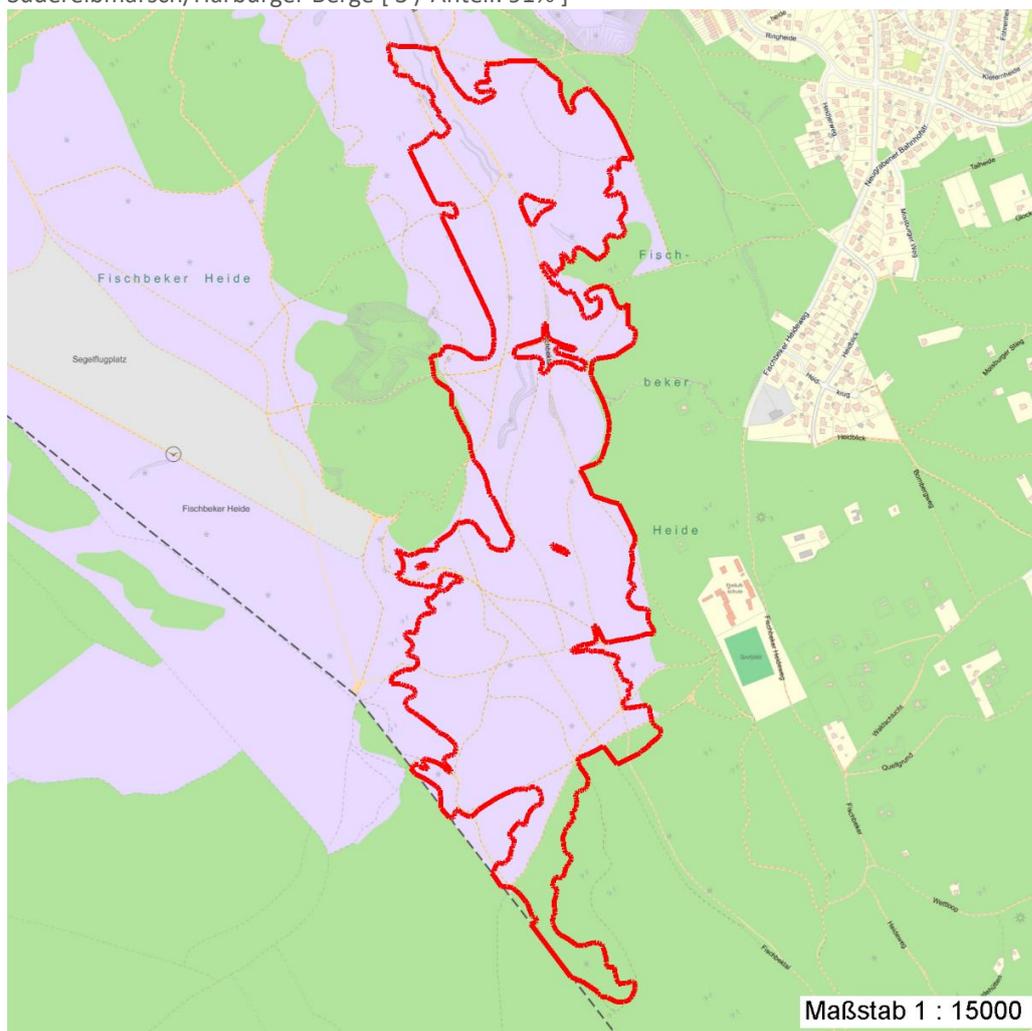
FFH-GEBIET

Fischbeker Heide [DE 2525-301 / Anteil: 100%]

Wasserschutzgebiet

Süderelbmarsch/Harburger Berge [3 / Anteil: 91%]

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
71084	4341	5422	67	25.07.2008	N	5624	98
71084	107898	5624	1048	23.08.2016	N		
71084	4352	5422	65	08.06.2000	/	5624	47
71084	4351	5422	66	08.06.2000	<	5624	48

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Ersterfassung	Interne Nr.	71084
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	5422 5624
Bearbeitung	BRG	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	355 1001
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	27.07.2004
		Fläche / Länge [m²/m]	535364,1569
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
10154	0	5422_355_270704_1.JPG	
10155	0	5422_355_270704_2.JPG	
10156	0	5422_355_270704_3.JPG	
10157	0	5422_355_270704_4.JPG	

Foto

Fotodatei 5422_355_270704_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 5422_355_270704_2.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Foto

Fotodatei 5422_355_270704_3.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 5422_355_270704_4.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Ersterfassung	Interne Nr.	71084
		DK5 DK5-GK	5422 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Bearbeitung	BRG	Biotop-Nr. alt	355 1001
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.07.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	535364,1569
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Trockene Sandheide (2000)	Biotoptyp	TCT
- Zusatz	besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) (+)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Trockene europäische Heiden	FFH-LRT	4030
Beschreibung	Gefährdungen: Eine Lärmbeeinträchtigung ist durch den westlich liegenden Segelflugplatz vorhanden. Zudem ist dieser Bereich der Fischbeker Heide mit den Hauptwanderwegen stark frequentiert, so dass der Erholungsdruck ausgesprochen hoch ist (Wandern, Heidel	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	95 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	3 - trocken
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
FFH-Monitoring	
Gefährdung / Einflüsse	17.1.3. - Verbuschung / Aufkommen von Gehölzen 7. - Sport- und Freizeitaktivitäten, Tourismus 14.9. - Fehlende Pflege / Pflegerückstand 7.5.3. - Störung/ Vergrämung durch Drachenfliegen, Paragliding, Segelflug, Ballonfahren
Maßnahmen, empfohlen	11.1. - Erstellung von Managementplänen 11.4. - Pflegemaßnahmen 11.6. - Selektives Zurückdrängen bestimmter Arten 6.1. - Einstellung / Einschränkung durchgeführter Freizeitnutzung
Standort, Relief	
Relief	Tal mit Nebentälern und Hängen
Neigung - Gelände	N3 - mittel geneigt (9-18 %)
Ausrichtung	SW - Südwest
Belichtung	8 - sonnig
Luft	keine Besonderheiten
Zusätze - Btyp	p - abgeplaggt
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	98 %
1. Baumschicht	5 %
Strauchschicht	2 %
1. Krautschicht	95 %
Mooschicht	5 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	8.00 m

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
4030 (HH) Trockene europäische Heiden Habitatstrukturen					A A

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Ersterfassung	Interne Nr.	71084
		DK5 DK5-GK	5422 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Bearbeitung	BRG	Biotop-Nr. alt	355 1001
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.07.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	535364,1569
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Wuchsformen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Zwergsträucher; Deckung %	> 60%	40-60%	< 40%		A
niedrigwüchsige Kräuter; geschätzter Anteil	hoch	gering	gering		B
Moose; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		B
Flechten; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		A
Anzahl Wuchsformen; Alle Wuchformen vorhanden?;	5	4	< 4		B
Zwergsträucher (z.B. Calluna vulgaris), niedrigwüchsige Gräser (z.B. Danthonia decumbens), Rosettenpflanzen (z.B. Jasione montana), niedrigwüchsige Kräuter (z.B. Euphrasia stricta), Moose und Flechten.					
Entwicklungsphasen;	günstig	mittel	ungünstig		A
Aufwertungskriterium: Diversität über die einzelne Fläche hinaus					
Vorkommen aller Phasen; Pionier-, Aufbau-, Reife- und Degenerationsphasen der Heide vorhanden?	ja	nein	nein		A
Mikrorelief;	günstig	mittel	ungünstig		B
Offene Bodenstellen; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anzahl der Kleinformen: hoch, gering, keine	5-25%	< 5%	keine		A
Kaninchenbauten; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anzahl der Kleinformen: hoch, gering, keine	hoch	gering	keine		B
Hinweise auf die typische Fauna; Wohnröhren v. Insekten; Anzahl der Wohnröhren: hoch, gering, keine	günstig	mittel	ungünstig		B
Ameisenhaufen; alt = hohe, alte Bauten; flach = flache Bauten	hoch	gering	keine		B
	alt	flach	keine		A
Beeinträchtigungen					B
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		B
Degradationszeiger; Dominierende höhere Gräser und Gehölze	< 10%	10-25%	> 25%		B
Abstand zu Emittenten;	groß	gering	kein		A
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		A
Gehölze;	< 10%	10-25%	> 25%		A
hochwüchsige Gräser;	< 10%	10-50%	> 50%		A
Neophyten;	keine	wenig	zahlreich		A
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Trittschäden;	keine	gering	stark		C
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		B
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		B
Arteninventar					A

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Ersterfassung	Interne Nr.	71084
		DK5 DK5-GK	5422 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Bearbeitung	BRG	Biotop-Nr. alt	355 1001
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.07.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	535364,1569
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	4,9
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffarm	2
	Reaktion	sehr sauer	1,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,6
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,4
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	9	z		-															
Arctostaphylos uva-ursi (Echte Bärentraube)	9	w	W	-										b	1	2	1	2	
Betula pendula (Hänge-Birke)	9	w	S	S															
Betula pendula (Hänge-Birke)	9	z	S	B1															
Calluna vulgaris (Besenheide)	9	d	T	-											3		V		
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	9	w	T	-															
Cytisus scoparius (Besenginster)	9	w		-															
Danthonia decumbens (Dreizahn)	9	w	T	-											2		3	V	
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	9	h	S	-															
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	9	w		-															
Empetrum nigrum (Gewöhnliche Krähenbeere)	9	z	T	-											2			V	
Erica tetralix (Glocken-Heide)	9	w		-											2		V	V	
Fagus sylvatica (Rotbuche)	9	w		B1															
Fragaria vesca (Wald-Erdbeere)	9	w		-											3				
Frangula alnus (Faulbaum)	9	w		S															
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	9	w	T	-											3				
Genista pilosa (Behaarter Ginster)	9	z	W	-											1	3	2	V	
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	9	w		-															
Juncus squarrosus (Sparrige Binse)	9	w		-											1		3	V	
Melampyrum pratense (Wiesen-Wachtelweizen)	9	w		-											2		V		
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	9	w		-															
Nardus stricta (Borstgras)	9	w	T	-											2		3	V	
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	9	w	S	B1															
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	9	w	S	S															
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	9	z	S	K1															
Populus tremula (Zitter-Pappel)	9	w		B1															
Potentilla erecta (Blutwurz)	9	w	T	-											3		V		
Quercus robur (Stiel-Eiche)	9	w	S	B1															
Robinia pseudoacacia (Robinie)	9	w		B1															
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	9	w	S	S															
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	9	w		-															
Sorbus aucuparia (Eberesche)	9	w		B1															
Sorbus aucuparia (Eberesche)	9	w		K1															

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Ersterfassung	Interne Nr.	71084
		DK5 DK5-GK	5422 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Bearbeitung	BRG	Biotop-Nr. alt	355 1001
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.07.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	535364,1569
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Sorbus aucuparia (Eberesche)	9	w		S													
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	9	w		-													
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	9	z	T	-													
Bryophyta (Moose)																	
Dicranum scoparium (Besen-Gabelzahnmoos)	9	w	T	M													
Pleurozium schreberi (Schreibers Rotstengelmoos)	9	z	T	M													
Polytrichum piliferum (Haarblättriges Widertonmoos)	9	w	T	M													
Lichenes (Flechten)																	
Cladonia spec. (Becherflechte)	9	h	T	M													
													Anzahl Rote Liste Arten	12	2	9	7
													Anzahl Arten	35			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Trockener Borstgrasrasen (2000)	Biotoptyp	TNT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	3 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,4
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	4,5
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffarm	2,2
	Reaktion	sehr sauer	2,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,4
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,4
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Ersterfassung	Interne Nr.	71084
		DK5 DK5-GK	5422 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Bearbeitung	BRG	Biotop-Nr. alt	355 1001
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.07.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	535364,1569
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste						
														HH	ND	SH	D			
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																				
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	9	z		-																
Aira praecox (Frühe Haferschmiele)	9	w		-													2		V	V
Calluna vulgaris (Besenheide)	9	z		-													3		V	
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	9	w		-																
Danthonia decumbens (Dreizahn)	9	w		-													2		3	V
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	9	h		-																
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	9	z		-													V		V	V
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	9	w		-																
Luzula multiflora (Vielblütige Hainsimse)	9	w		-																V
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	9	w		-																
Nardus stricta (Borstgras)	9	d		-													2		3	V
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	9	w		S																
Potentilla erecta (Blutwurz)	9	w		-													3		V	
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	9	w		-																
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	9	w		-																
Sorbus aucuparia (Eberesche)	9	w		K1																
Bryophyta (Moose)																				
Pleurozium schreberi (Schrebers Rotstengelmoos)	9	w		M																
Lichenes (Flechten)																				
Cladonia spec. (Becherflechte)	9	w		M																
Anzahl Rote Liste Arten													6	7	4					
Anzahl Arten													18							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)	Biotoptyp	TMZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	2 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Ersterfassung	Interne Nr.	71084
		DK5 DK5-GK	5422 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Bearbeitung	BRG	Biotop-Nr. alt	355 1001
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.07.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	535364,1569
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	sonnig	7,7
Boden	Feuchte	trocken	3,1
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffarm	2,2
	Reaktion	sauer	2,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,5
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,2
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	9	z		-														
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	9	z		-														
Aira praecox (Frühe Haferschmiele)	9	h		-									2		V	V		
Bromus hordeaceus (Weiche Tresse)	9	z		-														
Calluna vulgaris (Besenheide)	9	w		-										3		V		
Corynephorus canescens (Silbergras)	9	z		-										3		V		
Erodium cicutarium (Gewöhnlicher Reiherschnabel)	9	z		-														
Filago arvensis (Acker-Filzkraut)	9	z		-												3		
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	9	z		-														
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	9	w		-														
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	9	w		-														
Jasione montana (Berg-Sandglöckchen)	9	w		-										3		3		
Luzula multiflora (Vielblütige Hainsimse)	9	z		-												V		
Nardus stricta (Borstgras)	9	w		-										2		3	V	
Ornithopus perpusillus (Kleiner Vogelfuß)	9	h		-												V		
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	9	z		-														
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	9	z		-														
Teesdalia nudicaulis (Bauernsenf)	9	w		-										2		V		
Bryophyta (Moose)																		
Hypnum jutlandicum (Heide-Schlafmoos)	9	w		M														
Polytrichum piliferum (Haarblättriges Widertonmoos)	9	w		M														
														Anzahl Rote Liste Arten		6	9	2
														Anzahl Arten		20		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland